

Österreichische Firmen aktiv in Israel und Palästina

Aktuelle Projekte, Lieferungen und Dienstleistungen österreichischer Firmen

Burgenland

Besonders Lebensmittel aus dem Burgenland erfreuen sich in Israel großer Beliebtheit. Das **Weingut Hafner** hat mit seinen koscheren Weinen einen festen Platz in Israels Weinshops. Ebenso sind die Schokoladen des Chocolatiers **Franz Hauswirth** fixer Bestandteil des österreichischen Exportportfolios.

Niederösterreich

VOITH Hydro bekam Anfang 2021 den Auftrag das Manara Pump-Speicher-Kraftwerk im Norden Israels mit der kompletten elektrischen und mechanischen Ausstattung (Pumpturbine, Motor-Generator und Kontrollausrüstung) zu versorgen. Mit einem Output von 156 MW und einem Höhenunterschied von 700 m, kann das System sehr schnell auf wechselnde Lasterfordernisse im Elektrizitätsnetz reagieren. **Klosterquell** findet mit seinen bunten Kinderdrinks auch in Palästina großen Absatz.

Oberösterreich

Compost Systems liefert die Containerkompostierung für ein revolutionäres Recycling-Startup, UBQ, das aus unsortiertem Hausmüll ein neues Material, eine Art Bio-Plastik, entwickelt. Das in Linz angesiedelte Unternehmen **Rubble Master** hat bereits die zweite Anlage, eine Diesel-freie mobile Brechanlage RM120X, an einen zufriedenen Kunden, Taha Zahir geliefert. Nach der erfolgreichen Installation der größten Holzkuppel im Nahen Osten mit einem Durchmesser von 105 Metern mit einem von **WIEHAG** hergestellten Holzstützsystem für den 2012 in Eilat am Roten Meer in Betrieb genommenen Komplex aus Eislaufbahn und Einkaufszentrum, fertigt **WIEHAG** derzeit Holzbalken und -stützen für das neue Strahlentherapie-Institut des Shaare Zedek Medical Center in Jerusalem. Zwei führende Akteure auf dem israelischen Recycling-Markt ließen fast zeitgleich im Oktober 2021 eine **Starlinger** Bottle-to-Bottle-Recyclinganlage mit einer Produktionskapazität von 1.800 kg/h in ihren jeweiligen Werken installieren.

Salzburg

Dr. Saur & Partner, das mit einer eigenen Niederlassung in Israel vertretene Ingenieurbüro, ist an der Planung der Sorek 2 Entsalzungsanlage, einer der größten weltweit beteiligt. Schon zuvor war das Unternehmen am Bau der Roten Straßenbahnlinie in Tel Aviv und anderen Tunnelprojekten in Jerusalem erfolgreich. **Geoconsult** ist mit umfassenden Planungsleistungen Sub-Lieferant der Blue Line in Jerusalem.

Steiermark

KNAPP, der Logistikexperte aus Leoben, hat die größte Supermarktkette Shufersal erfolgreich mit einem top automatisierten Auslieferungszentrum ausgestattet und freut sich mit seiner Niederlassung in Israel bereits über die Folgeaufträge aus der Pharmaindustrie. **ANDRITZ** beschäftigt mittlerweile über 70 Entwickler in seinem Joint Venture OTORIO in Tel Aviv, das sich um die Cybersicherheit von Infrastruktur und Industrie weltweit kümmert. **KOMPT ECH** hat Ende 2020 eine Anlage zur Bearbeitung von Grünabfällen in Qalansuwa mit einer Kapazität von bis zu 25t/h installiert. Weitere Anlagen sind bereits in Planung.

Tirol

INNIO Jenbacher hat mit seinem lokalen Partner Madei Taas bereits 12 Gasgeneratoren in Israel installiert und arbeitet auch mit einem israelischen Startup zusammen um die Effizienz weiter zu steigern. **Med-El** ist mit seinen Hörimplantanten nicht nur in Israel erfolgreich, sondern auch mit einer eigenen Niederlassung in Hebron präsent. Die **AST Eis- und Solartechnik GmbH** hat Anfang 2022 eine Eisbahn in Yarka fertiggestellt und bereitet sich derzeit auf die Errichtung einer Eisbahn in Jerusalem anlässlich der Maccabia im Juli 2022 vor.

Vorarlberg

Doppelmayr hat im Sommer 2021 die Stadtseilbahn in Haifa fertiggestellt, ein Paradebeispiel einer urbanen Seilbahn mit Anbindung an andere öffentliche Verkehrssysteme, ein ökonomisches und nachhaltiges Transportsystem. **Rauch** ist mit seinen Fruchtsäften sowohl in Israel als auch Palästina erfolgreich.

Wien

Die israelische Innovationsbehörde gab am 1. März 2022 die Gewinner der Ausschreibung für den Betrieb von fünf neuen Technologie-Inkubatoren bekannt, die Startups in der Frühphase unterstützen sollen und mit einem Gesamtbudget von rund 140 Mio. EUR ausgestattet sind. Gemeinsam mit einigen weltweit führenden Partnerfirmen wird die in Wien ansässige **Blue Minds Company** die Leitung des Tech-Inkubators für Klimaschutz-Technologien übernehmen. **ST RABAG** ist mit seiner Tochter **DYWIDAG** am Bau des 5. Wasserversorgungstunnels für Jerusalem maßgeblich beteiligt. Auf einer Länge von 13 km werden dabei ca. 1.000 Rohrelemente mit einem Durchmesser von rund 2,6m verbaut. Der **VERBUND** bekam Anfang 2021 den Auftrag das bereits oben erwähnte Manara Pump-Speicher-Kraftwerk im Norden Israels während der Planung und Installation der Anlagen zu beraten. Das israelische Unternehmen **KEEPERS.AI** gründete eine Niederlassung in Österreich, beschäftigt hier mehrere Entwickler und hat neben einem Investment auch eine bedeutende Förderung der FFG erhalten. **MARESI** findet mit seinem Vienna Ice Coffee auch in Palästina reißenden Absatz.

Unter dem nachstehenden Link finden Sie eine Auswahl von Greentech-Projekten österreichischer Firmen in Israel:

[Austrian Environmental Projects in Israel](#)

Stand: 06.05.2022